



Erzbistum Köln - Generalvikariat - 50606 Köln

An die
Damen und Herren der Kirchenvorstände
der Kirchengemeinden und
der (Kirchen-) Gemeindeverbände sowie
die Leitenden der Kindertageseinrich-
tungen, die Leitenden der Rendanturen
und die Vorsitzenden der Mitarbeitervertre-
tungen

litke

Bearbeiter: Ba/Af
Aktenzeichen: 75/2001 und 108570/98
Telefon: 0221 / 16 42 - 1530
Telefax: 0221 / 16 42 - 1130

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Datum

23. September 2002

Arbeitsschutz / Arbeitssicherheit

hier: Planung und Durchführung von Veranstaltungen in der Kirchengemeinde

Liebe Mitbrüder,
sehr geehrte Mitglieder des Kirchenvorstandes,
sehr geehrte Dienstgeberbeauftragte und Sicherheitsbeauftragte,
sehr geehrte Leitende der Kindertageseinrichtungen,
sehr geehrte Leitende der Rendanturen,
sehr geehrte Vorsitzende der Mitarbeitervertretungen,

der sicherheitstechnische Dienst der TÜV Akademie Münster hat eine Unfallauswertung für zwei nordrhein-westfälische Bistümer vorgenommen, die zeigt, dass etwa 29 % aller Unfälle "Helfende" bei der Durchführung des Pfarrfestes betreffen. Weiterhin wurde durch die TÜV Akademie festgestellt, dass es bei der Meldung von Unfallereignissen und der Ausfüllung der Unfallmeldebögen zu Fehlern kommt.

Um diese Fehler zu vermeiden und Sie bei der Planung und Durchführung von allen Veranstaltungen in der Kirchengemeinde zu unterstützen, hat uns die TÜV Akademie eine Hilfestellung in Form von Checklisten mit dem Titel "Planung und Durchführung von Veranstaltungen in den Kirchengemeinden – Eine Hilfestellung" zur Verfügung gestellt (**Anlage**). Bitte leiten Sie diese Unterlagen auch an Ihre Mitarbeitervertretung weiter.

Bankkonten:

Westdeutsche Landesbank Köln
Konto-Nr. 96 065 (BLZ 300 500 00)

Pax-Bank eG Köln
Konto-Nr. 55 050 (BLZ 370 601 93)

Gleitende Arbeitszeit

Kernzeit: mo-do 9.00-12.00, 14.00-16.00 Uhr,
freitags 9.00-13.00 Uhr

Besucher-/Lieferanschrift:

Marzellenstraße 32
50668 Köln

Wegen des großen Umfanges der Unterlagen haben wir lange überlegt, ob es nicht besser wäre, diese in mehreren Schritten nach und nach zu versenden. Aus dem Kreis der Kirchengemeinden sowie auch von den Sprecherinnen der Fachbereiche der Diözesanen Arbeitsgemeinschaft für Mitarbeitervertretungen (DiAG MAV) wurde eine einmalige komplette Versendung befürwortet. Es wurde als vorteilhaft angesehen, in einem Packet den Gesamtüberblick zu erhalten und dann je nach Erforderlichkeit für einzelne Veranstaltungstypen die passenden Checklisten zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen


Generalvikar